



Zum 50. Jahrestag des Roten Oktober mit dem Titel „Großbaustelle der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft“ ausgezeichnet zu werden, ist das Ziel der Bau- und Montagearbeiter auf der Baustelle des Kraftwerkes Boxberg. Bagger und Großkipper bewegen täglich 3000 Kubikmeter Erdmassen.

Foto: ZB/Großmcmn

Der Charakter der monatlichen Anleitung der Parteisekretäre der Grundorganisationen hat sich in den vergangenen Monaten geändert. Neben der Information über Parteibeschlüsse wird der Problemdiskussion, dem Erfahrungsaustausch, dem Vortrag über neue inhaltliche und methodische Fragen der Parteiarbeit größere Aufmerksamkeit gewidmet.

Nach dem VII. Parteitag haben die Kreisleitungen zahlreiche Kurzlehrgänge, Seminare usw. zur Qualifizierung der Leitungskader der Grundorganisationen durchgeführt (allein im Juni fanden im Bezirk 89 mehrtägige Kurzlehrgänge mit mehr als 3900 Teilnehmern statt). Der Erfolg wird in der Verbesserung der Arbeit vieler Leitungen und Funktionäre sichtbar. Deshalb beschlossen die Industrie-Kreisleitung des Kombinars Schwarze Pumpe, die Kreisleitung Forst und andere langfristige Pläne zur Qualifizierung der Parteikader. Sie gingen dabei von den Erfordernissen aus, die die perspektivische Entwicklung an das Niveau der Parteifunktionäre stellen. Einige Sekretariate von Kreisleitungen sind dazu übergegangen, in ihren Arbeitsplänen die Konzeption für die Weiterbildung der Parteisekretäre und Leitungsmitglieder im Planungszeitraum festzulegen.

Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahmen nehmen neben den inhaltlichen Problemen der Parteibeschlüsse Fragen der sozialistischen Menschenführung immer mehr Raum ein. Der 1. Sekretär der Kreisleitung Guben, Genosse Slapke,

hat im „Neuen Weg“ Nr. 9 1967 Erfahrungen mit Konsultationspunkten der Parteiarbeit dargelegt. Wir sehen darin einen geeigneten Weg, um die neuen Erfahrungen der Parteiarbeit allseitig zu verallgemeinern und das Wissen der Genossen ständig zu erweitern. Für den Konsultationspunkt der Großbaustelle des Chemiefaserkombinates Guben gibt es einen Jahresarbeitsplan.

Hier ein Ausschnitt:

- Seminar über die Aufgaben, Rechte und Pflichten der volkseigenen Betriebe mit allen Parteisekretären und Leitungsmitgliedern.
- Erläuterung der Bewußtseinsanalyse vor allen Parteileitungen.
- Seminar zum Beschluß über die Grundrichtung des Arbeitsstudiums, der Arbeitsgestaltung und der Arbeitsnormung mit allen Parteisekretären, BGL-Vorsitzenden und Leitungsmitgliedern.
- Praktische Demonstration zum Inhalt und zur Arbeit mit einem Haushaltsbuch im Bauwesen.
- Vortrag und praktische Erläuterung über die Arbeit mit Zyklusgrammen und Netzwerken vor allen Parteisekretären, Mitarbeitern der Abteilung Wirtschaftspolitik der Kreisleitung und Parteileitungsmitgliedern.

Die Qualifizierung erfolgt im Konsultationspunkt für die Parteisekretäre am konkreten Gegenstand. Auf diese Weise wird ein hohes Maß von Anschaulichkeit erreicht. Zur Zeit bereiten auch